



Institutionelles Lernen aus epidemisch bedeutsamen Lagen: Implementierung institutionell verankerter Lern- und Entscheidungsfindungsprozesse im ÖGD

Laura Arnold, Simon Bimczok und Saskia Glasauer für das Verbundprojekt ILEAs
Fachtagung zur Stärkung und wissenschaftlichen Weiterentwicklung des ÖGD
Berlin, 06.12.2023



Ausgangspunkt und Problematik

Vielzahl unterschiedlicher Aspekte unter **Zeitdruck** abzuwägen

Diverse legitime Interessen, vollständig-partizipativer **Abwägungsprozess** jedoch vielfach nicht möglich

Wechselwirkungen mit Umwelt und anderen Maßnahmen



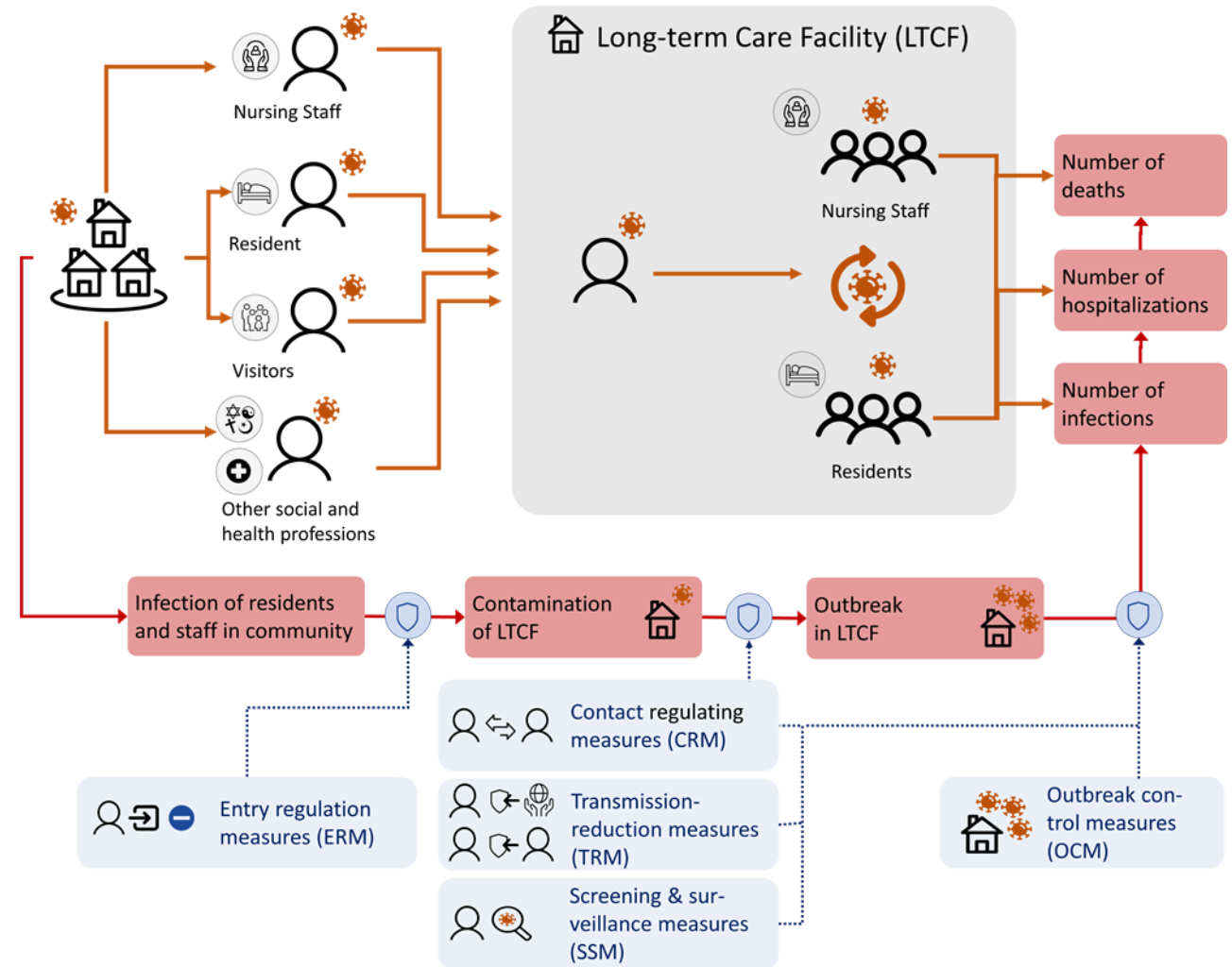
Ungewissheiten bzgl.
... tatsächlichen Risiken
... verfügbaren Ressourcen
... Wirksamkeit & Umsetzbarkeit von Maßnahmen

Herausforderung für die kommunale Ebene, u.a.
... Ressourcenknappheit
... Zugang zu Informationen
... Übertragbarkeit

Beispiel: Schutzmaßnahmen vor COVID-19 in Pflegeeinrichtungen

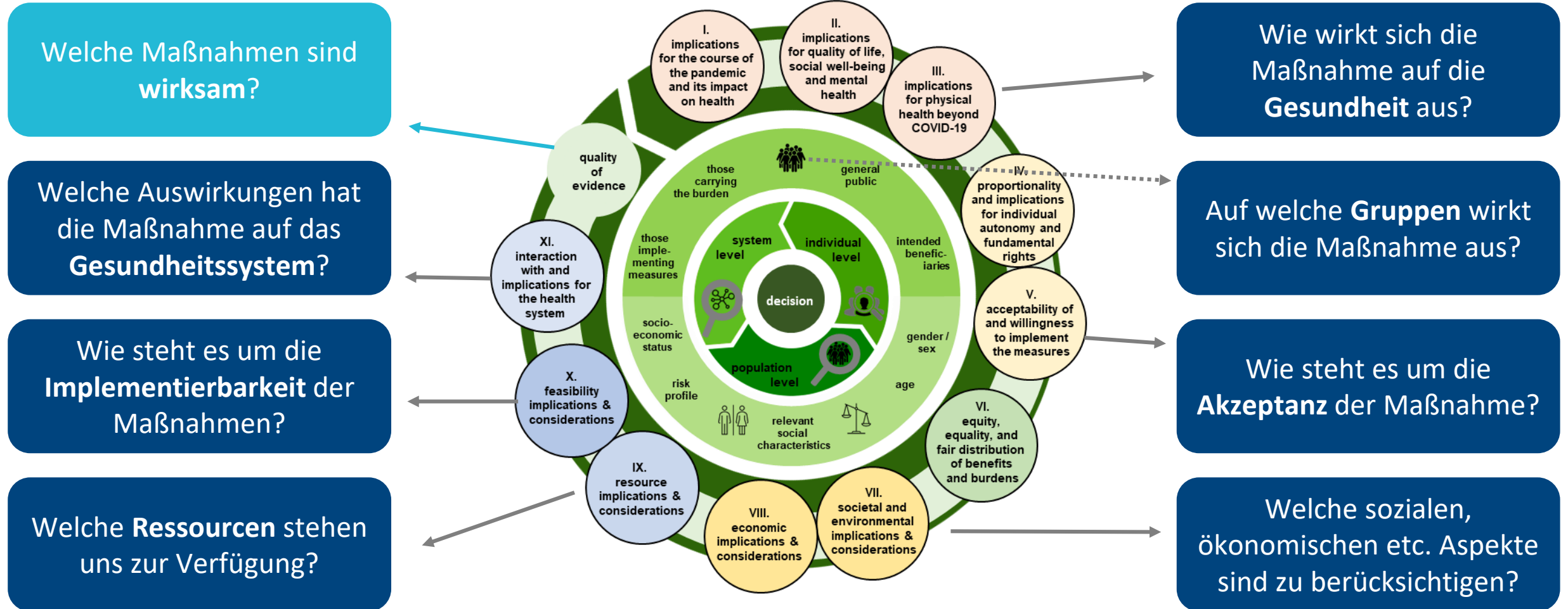
ILEAs

- Implementierung nicht-pharmakologischer Schutzmaßnahmen
 - Was, Wer, Wie, Wann?
- Benötigtes Wissen...
 - Wirksamkeit und Auswirkungen von Maßnahmen
 - nicht intendierte Konsequenzen
 - Implementierbarkeit
 - Adhärenz
 - ...



Evidenzinformierte Entscheidungsfindung

ILEAs





- Vielzahl zu berücksichtigender Faktoren für/wider Einführung von Maßnahmen
- Detailliertes Wissen über strukturelle Rahmenbedingungen vor Ort
- Kontinuierliche Informationen über aktuelle (epidemische) Lage
- Timing...

Institutionell verankerte evidenzinformierte Entscheidungsfindungsprozesse, in denen relevante Kriterien eruiert und gegeneinander abgewogen werden

Ausgangspunkt und Problematik

Vielzahl unterschiedlicher Aspekte unter **Zeitdruck** abzuwägen

Diverse legitime Interessen, vollständig-partizipativer **Abwägungsprozess** jedoch vielfach nicht möglich

Wechselwirkungen mit Umwelt und anderen Maßnahmen



Ungewissheiten bzgl.
... tatsächlichen Risiken
... verfügbaren Ressourcen
... Wirksamkeit & Umsetzbarkeit von Maßnahmen

Systeme ändern sich durch **aus Krisen gezogene Lehren**

Hintergrund des institutionellen Lernens

ILEAs

Herausforderung: Wiederkehrende Gesundheitskrisen
(u.a. auch von epidemisch bedeutsamer Tragweite)

Potential: Öffentliche Gesundheitssysteme können sich durch
aus Krisen gezogene Lehren verändern

Chance: Prüfung der eigenen Entscheidungen und Methoden bei
der Entscheidungsfindung

Ansatz: Systematisches Sammeln von Erfahrungen,
Entscheidungen, Arbeitsweisen → Ableitung von Konsequenzen

Das ILEAs Projekt

Projektsteckbrief



Institutionelles Lernen aus epidemisch bedeutsamen Lagen: Implementierung institutionell verankerter Lern- und Entscheidungsfindungsprozesse im ÖGD

Förderschwerpunkt

„Strukturelle Stärkung und Weiterentwicklung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD)“
(BMG, 2022)

Forschungsverbund

- Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen (AÖGW)
- Robert Koch-Institut (RKI)
- Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit Brandenburg (LAVG)

Förderzeitraum

01.08.2023 bis 30.04.2026

Verbundleitung

Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen
Laura Arnold (Projektleitung)

Übergeordnete Projektziele

ILEAs

Ziel I

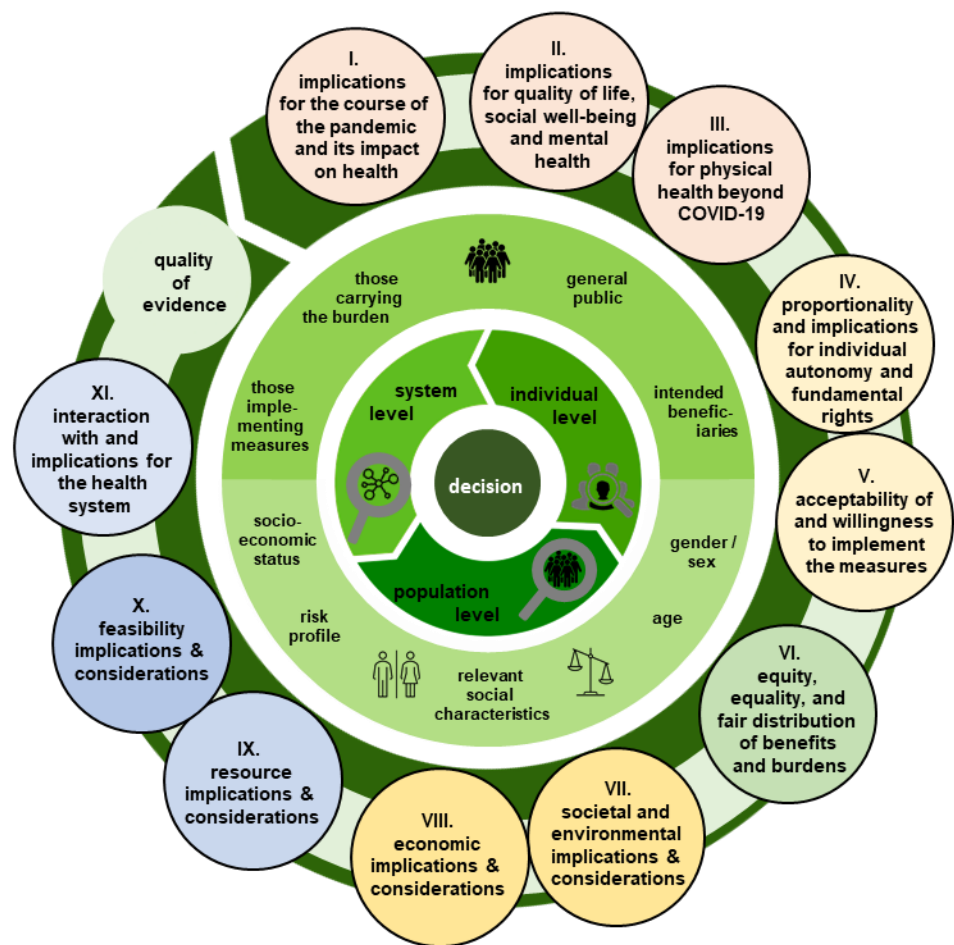
Unterstützung bei der Implementierung
evidenzinformierter, deliberativer
Entscheidungsfindungsprozesse im ÖGD



Ziel II

Förderung **institutioneller Lernprozesse** in der
Praxis und der selbständigen Konzeption &
Durchführung von Intra-/After-Action Reviews





Weiterentwicklung und Erprobung bestehender Tools zur Implementierung **deliberativer, evidenzinformierter Entscheidungsfindungsprozesse** im ÖGD

Methodik

- Systematic Reviews: Evidence Use auf kommunaler Ebene und Guidelines
- Case-Study (CS)-Kommunen
- Expert:inneninterviews / Fokusgruppen
- Entwicklung von Handlungsempfehlungen

TP 2: Förderung institutioneller Lernprozesse

Förderung von institutionellem Lernen nach WHO und ECDC Standards mithilfe von **In(tra)- und After-Action Reviews (IAR/AAR)** während und nach Krisen im ÖGD

Methodik

- Review zu bestehenden Methoden
- Entwicklung eines IAR-AAR Methodenhandbuch
- IAR/AAR Grundlagentrainings
- IAR/AAR Peer-Review Workshops



Übergeordnete Projektziele

ILEAs

Ziel I

Unterstützung bei der Implementierung **evidenzinformierter, deliberativer Entscheidungsfindungsprozesse** im ÖGD



Ziel II

Förderung **institutioneller Lernprozesse** in der Praxis und der selbständigen Konzeption & Durchführung von Intra-/After-Action Reviews



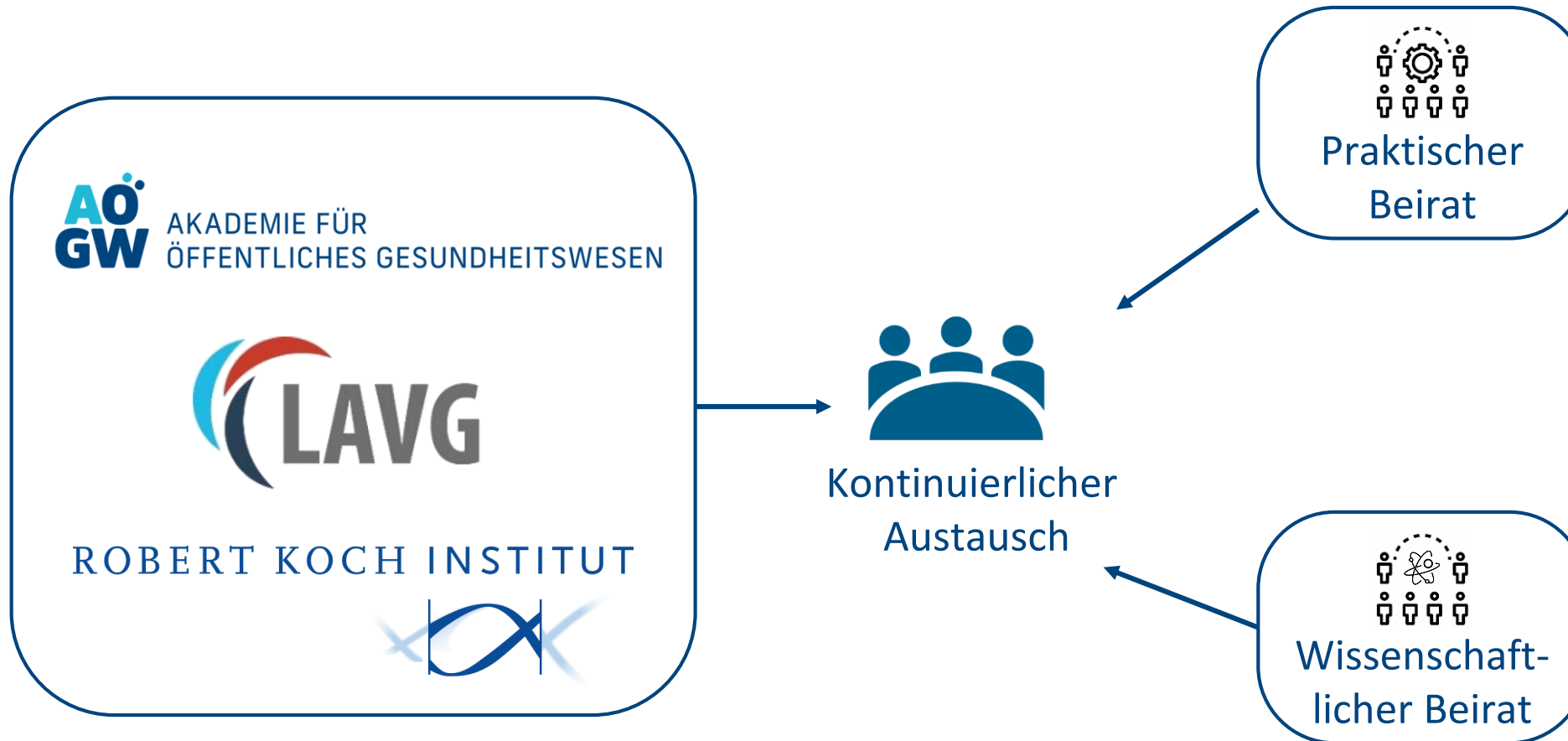
Ziel III

Entwicklung von **E-Learning-Angeboten** zur Implementierung **institutioneller Lernprozesse**



Zusammenarbeit im Projekt

ILEAs



- Stärkung krisensicherer Strukturen und Prozesse
 - Stärkung evidenzinformierter Entscheidungsfindungsprozesse im kommunalen ÖGD
 - Förderung partizipativer Prozesse und Vorgehensweisen
 - Unterstützung institutioneller Lernprozesse im ÖGD

- Nachhaltigkeit der Projektergebnisse
 - Integration der Projektergebnisse in die Aus-, Fort- und Weiterbildung angehender Fach- und Führungskräfte im ÖGD
 - Kontinuierliche Prozessoptimierung durch Aufbau eines nachhaltigen Wissens- und Erfahrungsaustausches

ILEAs



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Institutionelles Lernen aus epidemisch bedeutsamen Lagen

Verbundkoordination

Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen (AÖGW)

Team Angewandte ÖGD-Forschung und Transfer

Laura Arnold (arnold@akademie-oegw.de)

Weitere Informationen auf der <https://aoegw.de/ileas>

Robert Koch-Institut (RKI)

Abteilung für Infektionskrankheiten, ÖGD-Kontaktstelle

Dr. Maria an der Heiden (AnderHeidenMa@rki.de)

**Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und
Gesundheit (LAVG)**

Dezernentin Infektionsschutz, Abt. Gesundheit, Dez. G2

Saskia Glasauer (saskia.glasauer@lavg.brandenburg.de)